



Neue Netzpräsenz 'Schaufenster Elektromobilität' heute gestartet

Neue Netzpräsenz "Schaufenster Elektromobilität" heute gestartet

Heute startet die neu gestaltete Internetseite www.schaufenster-elektromobilitaet.org mit Informationen über alle Projekte und die ersten Ergebnisse der vier von der Bundesregierung initiierten "Schaufenster Elektromobilität". (<http://www.bmwi.de/DE/Themen/Industrie/Industrie-und-Umwelt/elektromobilitaet.html>) Informativ und übersichtlich aufbereitete Steckbriefe von mehr als 140 Projekten aus den vier Schaufensterregionen Baden-Württemberg, Bayern/Sachsen, Berlin/Brandenburg und Niedersachsen sind über eine nutzerfreundliche Suchfunktion schnell zu finden. Auch typische Fragen von Nutzern an die Technik und die Alltagsanwendung von Elektrofahrzeugen werden beantwortet. Ein Überblick über aktuelle Termine und Dokumente zum Download ergänzt das Angebot der Webseite. Die Fördermaßnahme "Schaufenster Elektromobilität" ist eine zentrale Maßnahme des 2011 beschlossenen Regierungsprogramms Elektromobilität. In den vier Schaufensterregionen beteiligen sich über 500 Projektpartner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kammern, Verbänden und der öffentlichen Hand. Der Bund unterstützt die vier Schaufenster Elektromobilität mit bis zu 180 Millionen Euro. Ziel der Fördermaßnahme "Schaufenster Elektromobilität" ist es, in Deutschland vorhandene Kompetenzen in den Bereichen Elektrofahrzeuge, Energieversorgung und Verkehrssysteme in groß angelegten regionalen Demonstrations- und Pilotvorhaben systemübergreifend zu bündeln und zu erproben. Vor allem aber - daher der Name des Programms - soll es Elektromobilität (<http://www.bmwi.de/DE/Themen/Industrie/Industrie-und-Umwelt/elektromobilitaet.html>) für Bürgerinnen und Bürger sichtbar und erfahrbar machen. Darüber hinaus leistet die Fördermaßnahme "Schaufenster Elektromobilität" einen wichtigen Beitrag, um das von der Bundesregierung und der Industrie gemeinsam verfolgte Ziel zu erreichen, bis 2020 mindestens eine Million Elektrofahrzeuge auf Deutschlands Straßen zu bringen. Der neue Internetauftritt ist abrufbar unter: www.schaufenster-elektromobilitaet.org. Weitere Informationen zur Elektromobilität stehen auf den Internetseiten der Ministerien zur Verfügung: www.bmwi.de; www.bmvi.de; www.bmub.bund.de; www.bmbf.de. Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) Scharnhorststr. 34-37 11019 Berlin Deutschland Telefon: 030 18 615-6121 Telefax: 030 18 615-7020 Mail: pressestelle@bmwi.bund.de URL: <http://www.bmwi.de>

<http://www.bmwi.de/DE/Themen/Industrie/Industrie-und-Umwelt/elektromobilitaet.html>) für Bürgerinnen und Bürger sichtbar und erfahrbar machen. Darüber hinaus leistet die Fördermaßnahme "Schaufenster Elektromobilität" einen wichtigen Beitrag, um das von der Bundesregierung und der Industrie gemeinsam verfolgte Ziel zu erreichen, bis 2020 mindestens eine Million Elektrofahrzeuge auf Deutschlands Straßen zu bringen. Der neue Internetauftritt ist abrufbar unter: www.schaufenster-elektromobilitaet.org. Weitere Informationen zur Elektromobilität stehen auf den Internetseiten der Ministerien zur Verfügung: www.bmwi.de; www.bmvi.de; www.bmub.bund.de; www.bmbf.de. Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) Scharnhorststr. 34-37 11019 Berlin Deutschland Telefon: 030 18 615-6121 Telefax: 030 18 615-7020 Mail: pressestelle@bmwi.bund.de URL: <http://www.bmwi.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden: Bundeskartellamt, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bundesagentur für Außenwirtschaft, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe.